



Kürzlich erschien:

Der Hantee-Spiegel

Wir Deutschen und Bruder Jonathan

von

S. D. v. Winkler

Broschiert M. 3.50, in Leinen M. 5.—



Schon mancher Spiegel ist Amerika vorgehalten worden, aber gewöhnlich ergab sich ein verzerrtes Bild, denn wer es unternahm, die Menschen und Verhältnisse drüben zu schildern — es waren meistens federflinke Schriftsteller, die ihre flüchtigen Eindrücke zu impressionistischen Stimmungsbildern verarbeiteten.

Dieses Buch verdient ernste Wertung.

Der Verfasser ist ein Mann, der es in jahrzehntelanger Arbeit drüben zu etwas gebracht hat und insolgedessen im herben Kampf um den Erfolg seines Unternehmens die Kniffe und Pfiffe Bruder Jonathans wie kein anderer kennt. Er hat in Krieg und Frieden in die Seele des Amerikaners sowie des Kanadiers blicken können. Er unterscheidet Bluff und Leistung, und er versteht, seine Erfahrungen und Erkenntnisse so lustig und witzig und dennoch mit einem so echten vaterländischen Gefühl vorzutragen, daß wir von seinem Buch nicht loskommen, bis wir es ganz gelesen haben. Der Verfasser ist kein Mann der Feder, kein Ästhetiker, kein Theoretiker, welch' unschätzbarer Vorzug! Aber er hat den Sinn für die Anekdote, in der das Wesen der Dinge steckt. Wem daran liegt, das wirkliche Amerika kennenzulernen, der lese dieses Buch, das auch für Auswanderungslustige unentbehrlich ist.

Brunnen-Verlag / Karl Winkler / Berlin SW 68

In Leipzig: Theodor Thomas Komm. Gesch.